

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Fenizolan® 2% Creme

1 g Creme enthält 20 mg Fenticonazolnitrat, Creme

[Velvian Logo]

Wirkstoff: Fenticonazolnitrat

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen muss Fenizolan® 2% Creme jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Fenizolan® 2% Creme und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Fenizolan® 2% Creme beachten?
3. Wie ist Fenizolan® 2% Creme anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Fenizolan® 2% Creme aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST Fenizolan® 2% Creme UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

Fenizolan® 2% Creme ist ein Arzneimittel zur Behandlung von Pilzkrankungen der Haut.

Fenizolan® 2% Creme wird angewendet bei:

Pilzkrankungen der Haut, insbesondere Pityriasis versicolor (Kleieflechte) und Tinea corporis (Hautpilz) sowie Infektionen durch Dermatophyten (Fadenpilze), Hefen und sonstige Pilze.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON Fenizolan® 2% Creme BEACHTEN?

Fenizolan® 2% Creme darf nicht angewendet werden,

wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Fenticonazolnitrat oder einen der sonstigen Bestandteile von Fenizolan® 2% Creme sind. Bei auftretender Überempfindlichkeit ist die Behandlung mit Fenizolan® 2% Creme zu beenden.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von Fenizolan® 2% Creme ist erforderlich:

Die Bestandteile Cetylalkohol und Wollwachs können örtlich begrenzte Hautreaktionen (z.B. Kontaktdermatitis) hervorrufen. Propylenglycol und Macrogol-y-fettsäureester (C₁₂-C₁₈) können Hautreizungen verursachen.

Säuglinge und Kleinkinder

Säuglinge und Kleinkinder sind von der Behandlung auszuschließen, da bisher noch keine ausreichenden Erfahrungen über die Anwendung bei diesen Altersgruppen vorliegen.

Bei Anwendung von Fenizolan® 2% Creme mit anderen Arzneimitteln:

Die Wirkungen mancher Arzneimittel können durch gleichzeitige Anwendung anderer Mittel beeinflusst werden.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Welche anderen Arzneimittel beeinflussen die Wirkung von Fenizolan® 2% Creme?

Bisher sind Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln nicht bekannt geworden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Fenizolan® 2% Creme sollte während der Schwangerschaft und der Stillzeit nicht angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Es liegen keine Erfahrungen hinsichtlich der Beeinträchtigung der Verkehrstüchtigkeit und der Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen vor.

Wichtige Information über bestimmte sonstige Bestandteile von Fenizolan® 2% Creme

Die Bestandteile Cetylalkohol und Wollwachs können örtlich begrenzte Hautreaktionen (z.B. Kontaktdermatitis) hervorrufen. Propylenglycol und Macrogol-y-fettsäureester (C₁₂-C₁₈) können Hautreizungen verursachen.

3. WIE IST Fenizolan® 2% Creme ANZUWENDEN?

Wenden Sie Fenizolan® 2% Creme immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Fenizolan® 2% Creme soll 1-2 mal täglich dünn auf die erkrankten Hautstellen aufgetragen und leicht eingerieben werden.

Dauer der Anwendung

In den meisten Fällen ist eine regelmäßige Behandlung über 2-4 Wochen (in selteneren Fällen auch länger) ausreichend. Es ist sehr wichtig, dass Sie während

dieser Zeit keine Anwendung auslassen und die Behandlung stets regelmäßig bis zur vollständigen Abheilung durchführen.

Wenn Sie eine größere Menge Fenizolan® 2% Creme angewendet haben, als Sie sollten

Überdosierungserscheinungen sind bisher mit Fenizolan® 2% Creme nicht bekannt geworden.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann Fenizolan® 2% Creme Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Mögliche Nebenwirkungen

Beim Auftragen der Creme auf die geschädigte Haut kann vorübergehend ein leichtes Brennen der Haut und Juckreiz auftreten.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

Sehr häufig:	mehr als 1 von 10 Behandelten
Häufig:	weniger als 1 von 10, aber mehr als 1 von 100 Behandelten
Gelegentlich:	weniger als 1 von 100, aber mehr als 1 von 1000 Behandelten
Selten:	weniger als 1 von 1000, aber mehr als 1 von 10 000 Behandelten
Sehr selten:	weniger als 1 von 10 000 Behandelten, oder unbekannt

Sehr selten: Vorübergehend eine leichte Rötung der Haut.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

5. WIE IST Fenizolan® 2% Creme AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren!

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton sowie auf der Tube angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Aufbewahrungsbedingungen

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was Fenizolan® 2% Creme enthält:

Der Wirkstoff ist: Fenticonazolnitrat

Darreichungsform: Creme zur Anwendung auf der Haut.

1 g Creme enthält als arzneilich wirksamen Bestandteil: 20 mg Fenticonazolnitrat.

Die sonstigen Bestandteile sind: Cetylalkohol, Natriumedetat, Glycerolmonostearat, hydriertes Wollwachs, Mandelöl, Propylenglycol, Macrogol-y-fettsäureester (C₁₂-C₁₈), gereinigtes Wasser.

Wie Fenizolan® 2% Creme aussieht und Inhalt der Packung:

Weißer Creme.

Tube mit 15 g Fenizolan® 2% Creme

Pharmazeutischer Unternehmer

Velvian Germany GmbH
Carl-Zeiss-Ring 9
85737 Ismaning

Telefon: +49 89 4520529-0

Fax: +49 89 4520529-99

www.velvian.de, www.fenizolan.de

Hersteller

RECORDATI Industria Chimica e Farmaceutica S.p.A.
Via Matteo Civitali, 1
20148 Mailand (Italien)

Unter Lizenz von RECORDATI

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Mai 2011.

Versionscode: V01

Liebe Patientin, lieber Patient!

Der richtige Umgang mit Fenizolan® 2% Creme

Bevor Sie die Creme auftragen, sollten Sie die erkrankte Haut waschen und gut abtrocknen. Soweit nicht anders verordnet, tragen Sie Fenizolan® 2% Creme ein- bis zweimal täglich dünn auf die erkrankten Hautstellen auf und massieren diese, wenn möglich, leicht ein. Sofern nicht die Hände selbst behandelt werden sollen, waschen Sie diese bitte nach dem Auftragen gründlich ab. So vermeiden Sie eine Übertragung der Pilzerkrankung auf andere Körperteile oder gar auf andere Personen. Bei erneutem Auftreten dieser Hauterkrankung oder Hautproblemen anderer Art greifen Sie bitte nicht zur Selbstmedikation mit eventuellen Arzneimittelresten. Fragen Sie vorher Ihren Arzt. Möglicherweise ist Fenizolan® 2% Creme auch in diesem Fall das richtige Medikament; es kann jedoch auch eine andere Behandlung erforderlich sein.

Was können Sie zusätzlich tun?

Wechseln Sie täglich Handtücher und Kleidungsstücke, die mit der erkrankten Stelle in Berührung kommen. Dadurch verhindern Sie, dass Sie sich ständig wieder anstecken.

Trocknen Sie sich nach dem Waschen oder Baden immer gründlich ab, vor allem auch schlecht zugängliche Körperstellen, z.B. zwischen den Zehen. Pilze lieben nämlich Feuchtigkeit und nisten sich besonders gern an feuchten Körperstellen ein.